

# Wissenschaftlerin / Wissenschaftler (w/m/d) für die quantitative und qualitative Gesamtauswertung eines Forschungsprojekts zur Förderung pflanzenbetonter Ernährungsweisen

- Karlsruhe
- Forschung, Entwicklung, Lehre
- Voll/Teilzeit
- Publizierung bis: 14.05.2026
- Kennziffer: 022/2026



Das Max Rubner-Institut ist die Forschungs- und Beratungseinrichtung des Bundes im Bereich Ernährung und Lebensmittel. Etwa 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten an den vier Standorten in Deutschland, darunter 200 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die in neun Fachinstituten sowie im Nationalen Referenzzentrum für authentische Lebensmittel (NRZ-Authent) intern und extern vernetzt für die Politikberatung und zum Nutzen des Gemeinwohls forschen.

Bewerben Sie sich und werden Sie Teil dieses wissenschaftlichen Netzwerkes!  
[www.mri.bund.de](http://www.mri.bund.de)

## Ihr Aufgabengebiet

Im Juni 2025 startete das drittmittelgeförderte Projekt „Handlungsräume zur Förderung nachhaltiger, pflanzenbetonter Ernährungsweisen in den Ernährungsumgebungen ausgewählter Elterngruppen“ (HapE) am Institut für Ernährungsverhalten. Am Beispiel von Eltern wird erforscht, wie die Gestaltung von Ernährungsumgebungen dabei unterstützen kann, eine nachhaltige, pflanzenbetonte Ernährungsweise zu fördern. Dafür wird das Thema mehrdimensional betrachtet, systemwissenschaftlich analysiert und relevante Akteurinnen und Akteure einbezogen. Schwerpunkte des Projektes sind die Ausrichtung auf Nachhaltigkeit und die Berücksichtigung von Lebensbedingungen von Personen mit geringen finanziellen Ressourcen. Der Fokus der Stelle liegt auf der zusammenführenden Gesamtauswertung qualitativer Interviewdaten und quantitativer Fragebogendaten. Die Ergebnisse sind unmittelbar relevant für die wissenschaftliche Politikberatung des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Federführende Entwicklung eines Auswertungskonzepts für die wissenschaftliche Gesamtauswertung hinsichtlich der Hauptfragestellung des Projekts sowie dessen Umsetzung im Projektteam
- Mitarbeit bei der Reflexion über die methodische Vorgehensweise im Projekt
- Inhaltliche Mitgestaltung bei der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung einer Multi-Stakeholder-Abschlussdiskussion
- Wissenschaftliche Publikationen sowie Veröffentlichungen und Präsentationen der Ergebnisse auf Tagungen
- Berichterstellung für die wissenschaftliche Politikberatung

## Ihr Profil

Das bringen Sie mit:

- ein mindestens mit der Note gut abgeschlossenes Masterstudium oder einen vergleichbaren Abschluss, vorzugsweise in den Ernährungswissenschaften, Sozialwissenschaften, Geisteswissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Berufserfahrung in der ernährungswissenschaftlichen Projektarbeit
- Erfahrung mit der Auswertung qualitativer Interviews und/oder quantitativer Fragebogen-Daten
- gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- eine sehr gute Ausdrucksfähigkeit in deutscher Sprache in Wort und Schrift

Wünschenswert sind:

- Erfahrungen mit der Veröffentlichung und Verbreitung wissenschaftlicher Ergebnisse
- Statistikenkenntnisse
- Erfahrungen mit der Auswertung qualitativer Interviews z. B. mit MAXQDA
- Erfahrungen mit der Zusammenführung qualitativer und quantitativer Forschungsdaten in einer gemeinsamen Auswertung
- Kenntnisse über pflanzenbetonte sowie nachhaltige Ernährung
- Erfahrungen mit interdisziplinärer Zusammenarbeit

Wir freuen uns auf eine engagierte Person, die sich durch eine hohe Motivation, Team- und Kooperationsfähigkeit sowie eine selbstständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise und die Fähigkeit zur inter- und intradisziplinären Zusammenarbeit auszeichnet.

## Das bieten wir Ihnen

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem zukunftsweisenden Forschungsinstitut am Standort Karlsruhe
- eine ab **01.08.2026 bis zum 31.12.2026 befristete Stelle in Vollzeit (39,00 Stunden/Woche, entspricht 100 % einer Vollzeitstelle)** sowie ab **01.01.2027 bis zum 31.12.2027 in Teilzeit (25,35 Stunden/Woche, entspricht 65 % einer Vollzeitstelle)**
- ein Arbeitsverhältnis, das sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD Bund) richtet

- eine Vergütung nach **Entgeltgruppe 13** bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen
- flexible Arbeitszeiten, Teilzeitmodelle und mobiles Arbeiten innerhalb der Bundesrepublik Deutschland
- 30 Urlaubstage pro Jahr (bei einer 5-Tage-Woche) sowie bis zu 12 Tage Zeitausgleich pro Kalenderjahr
- dienstfrei am 24.12. sowie 31.12.
- eine jährliche Sonderzahlung sowie eine betriebliche Altersvorsorge (VBL) und vermögenswirksame Leistungen
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- vielseitige Gesundheitsangebote
- Arbeitgeberzuschuss zum Deutschlandticket-Job
- zentrale Lage mit guter Verkehrsanbindung, auch mit ÖPNV

Das Max Rubner-Institut versteht sich als familienfreundlicher Arbeitgeber und begrüßt daher die Bewerbung von Menschen mit Familienpflichten. Flexible Arbeitszeiten und Teilzeitmodelle ermöglichen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

## Sind Sie interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, insbesondere Motivationsschreiben, tabellarischen Lebenslauf, lückenlose Darstellung des Ausbildungs- und beruflichen Werdegangs sowie Zeugniskopien (z. B. Schul-, Ausbildungs-, Hochschul- und qualifizierte Arbeitszeugnisse). Fehlende Unterlagen (insbesondere erforderliche Nachweise) können zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren führen.

Das Max Rubner-Institut strebt die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern an.

Wir leben ein diverses und weltoffenes Miteinander. Das Max Rubner-Institut verpflichtet sich zur Inklusion. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt.

Der Arbeitsplatz ist für Teilzeitarbeit grundsätzlich geeignet.

Ihre **Ansprechpersonen** sind

bei fachlichen Fragen:

Dr. Friederike Wittig · Telefon: +49 (0) 721 16176 - 148

bei organisatorischen Fragen:

Claudia Grittner · Telefon: +49 (0) 431 609 2293

**Kennziffer 022/2026**

**Zentrale Karrierestelle des Max Rubner-Instituts · Hermann-Weigmann-Str. 1 · 24103 Kiel**